

Regelung zu Reglementänderungen

Die folgende Regelung basiert auf dem gemeinsamen Austausch der Serienleiter und dient als verbindlicher Rahmen für zukünftige Reglementänderungen.

1. Grundsätzliches

Reglementänderungen sollen nachvollziehbar vorbereitet, transparent diskutiert und von den regelmäßig teilnehmenden Fahrern mitgetragen werden. Der Serienleiter übernimmt dabei die organisatorische und koordinierende Rolle.

Der in diesem Dokument festgelegte Rahmen stellt sicher, dass:

- Entscheidungen transparent getroffen werden
- alle Beteiligten eingebunden sind
- Änderungen breit akzeptiert werden
- die Attraktivität der Rennserien langfristig erhalten bleibt

2. Große Reglementänderungen*

Größere Änderungen am Reglement sind grundsätzlich nur zu folgenden Zeitpunkten vorgesehen:

1. Zum Jahres- bzw. Saisonwechsel
2. Bei Bedarf zusätzlich zur Jahres- bzw. Saisonmitte

Vorgehen:

Vorschläge müssen rechtzeitig eingebracht und nachvollziehbar begründet werden. Die Vorschläge werden durch Tests bewertet und die Ergebnisse sind für alle nachvollziehbar zu präsentieren. Entsprechende Testfahrten sind einzuplanen sowie Testfahrzeuge bereitzustellen.

Anschließend erfolgt eine Abstimmung. Bei mehreren, nicht zwingend zusammenhängenden Änderungspunkten sollte über die Punkte einzeln abgestimmt werden.

Eine einfache Mehrheit der regelmäßig teilnehmenden Fahrer entscheidet über die Umsetzung.

3. Kleinere Reglementänderungen*

Kleinere Änderungen können auch unterjährig erfolgen. Dazu zählen Änderungen ohne wesentlichen Einfluss auf das Fahrverhalten oder rein optische Anpassungen (z.B. Wegfall von verpflichtenden Felgeneinsätzen).

4. Dringende Reglementänderungen*

In begründeten Ausnahmefällen sind auch größere Änderungen unterjährig möglich, wenn ein akuter Handlungsbedarf besteht. Beispiel: Bestimmte (Ersatz)teile stehen nicht mehr zur Verfügung oder ein festgelegter Reifentyp stellt sich als untauglich heraus.

Aber auch hier erfolgen Vorschlag, Test, Abstimmung und Umsetzung, jedoch ggf. in einem kürzeren Zeitraum.

Solche Fälle sollen jedoch die Ausnahme bleiben.

5. Rolle des Serienleiters

Der Serienleiter ist verantwortlich für:

- die Organisation des Prozesses
- das Einbringen, Einholen und Strukturieren von Vorschlägen
- die Koordination von Tests
- die Durchführung der Abstimmung

6. Kommunikation & Abstimmung

Die Plattform zur Kommunikation und Abstimmung ist die jeweilige WhatsApp-Gruppe der Rennserie. Der Serienleiter stellt sicher, dass alle regelmäßig teilnehmenden Fahrer in der Gruppe vertreten sind. Diskussionen, Informationen und Abstimmungen erfolgen transparent über diesen Kanal.

Nach einer Reglementanpassung ist die aktualisierte Version in Dateiform auf der Webseite bereitzustellen und als Ausdruck im Reglementordner in den Vereinsräumen zu hinterlegen.

* Für die Abschnitte wäre eine detaillierte Kriterienliste zur Abgrenzung denkbar, es wird jedoch bewusst darauf verzichtet. Die Einordnung soll im jeweiligen Kontext erfolgen und erfordert ein verantwortungsvolles und nachvollziehbares Vorgehen aller Beteiligten.